

Gemeinderatssitzung am 13. Dezember 2021



Antrag zum Haushalt 2022

Der Gemeinderat beschließt folgende zusätzliche Personalstelle in den Haushalt für das Jahr 2022 einzustellen und in den Folgejahren fortzuführen:

- **Fachreferent/in für die kommunale Energiewende**

Ergänzend zur Schaffung der Personalstelle beschließt der Gemeinderat

- **Haushaltsmittel für Sachkosten und externe Beratung in Höhe von 75 T€**

Die globalen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts für die natürlichen Lebensgrundlagen der Menschen - zum einen der Klimaschutz und eine zügige und wirksame Energiewende, zum anderen Artenschutz und Erhalt der Biodiversität - sind nur dann zu bewältigen, wenn sie auf der lokalen Ebene durch energisches und planvolles Handeln angegangen werden.

Klimaschutz und dabei im Zentrum die Energiewende sind faktisch Pflichtaufgaben, die nicht durch das übrige Verwaltungshandeln verdrängt werden dürfen.

Die Personalstärke der Isnyer Verwaltung ist so angespannt, dass die Kapazitäten für die Zukunftsaufgaben Energiewende derzeit absolut unzureichend sind.

Isny hat sich mit dem Leitbild „Freie Energiestadt Isny“ das Ziel gesetzt, sich mit lokalen erneuerbaren Energien unabhängig von fossilen Energieträgern und regional autark zu machen. Dezentralität der Energieversorgung und damit Resilienz gegenüber ökonomischen und politischen Krisen gewinnt zunehmende Bedeutung für die Versorgungssicherheit der Bevölkerung.

Die generelle Zielsetzung des nach dem Bundesverfassungsgerichtsurteil neu gefassten deutschen Klimaschutzgesetzes, jetzt die Weichen zu stellen und die notwendigen Maßnahmen einzuleiten, um bis spätestens 2045 Klimaneutralität zu erreichen, gelten auch für Isny.

Mit der zu schaffenden Stelle soll die Umsetzung von Maßnahmen zur Umstellung auf erneuerbare Energien, Energieeinsparung und höhere Energieeffizienz in der Stromversorgung, bei der Hauswärme und in der Mobilität in Isny initiiert und koordiniert werden. Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Ausrichtung der gesamten Verwaltung auf die Realisierung der Klimaschutz- und Energiewendeziele,
- Zusammenarbeit mit fachlich Verantwortlichen im Landkreis und Regierungsbezirk sowie mit örtlichen ehrenamtlichen Akteuren (insb. REFI),
- Beauftragung und Steuerung von externen Beratern,

- Beratung von Entscheidungsträgern der örtlichen Wirtschaft,
- Informationen für Bürger/innen.

Die Position hat eine strategische und querschnittende Bedeutung.

Da die Besetzung der Position einen zeitlichen Vorlauf haben wird, werden im Haushaltsjahr 2022 nur etwa die Hälfte der Jahrespersonalkosten der Stelle anfallen.

Für den notwendigen Handlungsspielraum ist auch ein **Sachkostenbudget** für das Aufgabengebiet Energiewende erforderlich. Dazu gehören auch Aufwendungen für externe Berater. So wird zur Realisierung der Energiewende in der weiteren Perspektive auch in Isny die Windkraft genutzt werden. Neben den technischen und planerischen Voraussetzungen muß hierfür auch eine möglichst breite Akzeptanz in der Bürgerschaft erreicht werden. Daher ist hier auf den Betrieb in bürgernaher, z.B. genossenschaftlicher Trägerschaft abzielen, so dass Nutzen und Ertrag von Windkraftanlagen bei Bürgern und Stadt bleiben. Die notwendigen konzeptionellen und planerischen Vorarbeiten sollen wesentlich durch Beauftragung externer Berater geleistet werden.

Isny, 6. Dezember 2021

gez.